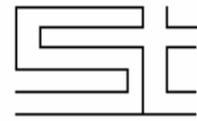


# Pressemitteilung



---

Städtetag Baden-Württemberg · Postfach 10 43 61 · 70038 Stuttgart · Tel. (0711) 229 21-0 · Fax 229 21-42  
Mailadresse post@staedtetag-bw.de · Internetangebot <http://www.staedtetag-bw.de>

---

30.01.2007 – Az: 106.23 – **P 95/2007** – St/H – 0711/22921-14 –  
Mailadresse: manfred.stehle@staedtetag-bw.de

30. Januar 2007

**Städtetag: PKW mit G-KAT der Schadstoffgruppe 1  
von Fahrverboten ausnehmen  
Präsident Gönner interveniert bei Ministerpräsident  
Günther H. Oettinger**

**Stuttgart.** Der Präsident des Städtetages Baden-Württemberg, Oberbürgermeister Ivo Gönner, fordert in einem Schreiben an Herrn Ministerpräsident Günther H. Oettinger die Landesregierung auf, sich dafür einzusetzen, dass Benzinfahrzeuge mit geregelter Katalysator (G-KAT) der Schadstoffgruppe 1 nicht aufgrund der Luftreinhalte- und Maßnahmepläne der Regierungspräsidien unter die Fahrverbotssanktionen fallen. Im Gegensatz zu älteren Diesel-Pkw wiesen Fahrzeuge mit Benzinmotor weitaus geringere Stickoxidwerte aus und würden auch nicht als Feinstaubpartikelverursacher gelten.

Aus diesem Grunde könne man nicht davon ausgehen, dass diese Schlechterstellung der PKW mit G-KAT vom Bürger akzeptiert werde.

Der Städtetag fordert die Landesregierung auf, eine Regelung herbeizuführen, die es möglich macht, dass Benzinfahrzeuge mit geregelter Katalysator (G-KAT der Schadstoffgruppe 1) nicht unter die Verkehrsverbote fallen. Zumindest müsse gewährleistet sein, dass im Rahmen des geltenden Rechts die Regierungspräsidien zusammen mit den zuständigen Straßenverkehrsbehörden entsprechende Ausnahmeregelungen für diese Fahrzeuggruppe treffen.

**Anlage\_Schreiben von Herrn Präsident Gönner  
an Herrn MP Oettinger**